

setzungen gegeben, die ein wesentliches Hilfsmittel für die untersuchungsführenden Abteilungen bei der Bearbeitung von Ermittlungsverfahren und Realisierung von Prüfungs- und Untersuchungshandlungen darstellen. Durch die Ausstattung einer wesentlichen Anzahl von Besuchs-, Vernehmung- und anderen Zimmern sowie Verwahrräumen mit Tonaufzeichnungstechnik ist auf Anforderung leitender Mitarbeiter der Untersuchungsabteilungen die Möglichkeit gegeben, alle Gespräche in diesen Räumen zu überwachen und erforderlichenfalls aufzuzeichnen.

Die Ausführungen der vorliegenden Abschlußarbeit sollen aus Gründen der konzentrierten Darstellung auf die Aufzeichnung und Auswertung der Gespräche in den Verwahrräumen der Untersuchungshaftanstalt beschränkt werden. Die Notwendigkeit des Einsatzes resultiert aus den steigenden Anforderungen an die Untersuchungstätigkeit in der Gegenwart und aus der Komplexität der feindlich negativen Handlungen.

Des weiteren wird der Einsatz dieser speziellen Mittel dadurch erhärtet, daß der Feind bei der Anwendung seiner Mittel und Methoden noch verfeinerter und konspirativer vorgeht und sich dadurch für die Untersuchungsorgane eine kompliziertere Beweislage ergibt. An dieser Stelle sei mit angeführt, daß der Gegner verstärkt versucht, unterhalb strafrechtlicher Relevanz zu bleiben, um dadurch die begangenen feindlichen Handlungen zu tarnen.

Die Zielstellung des Einsatzes spezifischer operativ-technischer Mittel im Rahmen des Untersuchungsprozesses muß darin bestehen, daß damit für leitende und mittlere Kader der Hauptabteilung Untersuchung ein Arbeitsinstrument gegeben ist, mit dem es möglich wird, politisch-operativ bedeutsame Informationen zu gewinnen und bereits vorhandene zu bestätigen. Die Bedeutung kommt auch darin zum Ausdruck, daß durch den Einsatz Hinweise und Informationen erarbeitet werden, die einerseits zur schnelleren objektiven Wahrheitsfindung beitragen und andererseits zur Herstellung der Aussagebereitschaft der Beschuldigten genutzt werden können.